

RE: dear cupid, next time hit us both // „Sicher? Ich würde mich nicht beschweren, wenn mich jemand mit Gott ansprechen würde. Oder... eher als Göttin.“, scherzte Marina und lachte leise, kam sich im nächsten Moment aber total dämlich vor. Kein Wunder, dass Valerio nie in einer anderen Weise als Arians Schwester auf sie aufmerksam geworden war, wenn sie solche schlechten Sprüche raushaute. Zumindest hatte sie für heute Abend eine Ausrede: Alkohol und Weed. Eine gefährliche Mischung, die das Mundwerk durchaus lockern konnte.

Nachdem Valerio einen weiteren Zug von der Zigarette genommen hatte, nahm sie ihm diese ab und überließ ihm dafür ihre Wasserflasche. Normalerweise rauchte sie nicht (Joints waren hiervon komplett ausgenommen, das war eben etwas... anderes), aber die obligatorische Party-Zigarette durfte auf ihrer eigenen Feier nicht fehlen. Ein tiefer Zug wurde genommen und in die Lunge hineingeatmet, ehe sie den Rauch in die Luft aufsteigen ließ. Als Marina den leichten Stupser von seiner Seite aus vernahm, zierten ihre Lippen augenblicklich ein Lächeln. Wenn er nur wüsste, was er mit so einer simplen und unschuldigen Berührung bei ihr auslöste. Wie oft sie sich selber gefragt hatte, warum sie ausgerechnet für Valerio so empfinden musste. Es gab viele andere Jungs an der Schule, die sie interessant finden könnte und bei denen sie auch eine Chance hätte, aber die Gefühle wollten nicht verschwinden. Egal wie sehr Marina es versuchte. Das Leben konnte wirklich unfair sein. „Mega gut! Es läuft sogar besser als ich es mir vorgestellt habe und das muss schon was heißen, weil wir echt viel Arbeit da 7 reingesteckt haben. Vor allem Mama hat uns ziemlich viel geholfen. Ich glaube, alleine hätten wir das auch gar nicht hingekriegt oder es wäre zumindest nicht so spektakulär geworden. Du weißt ja, wie organisiert sie ist und was für kreative Ideen sie hat. Aber es hat sich alles gelohnt, alle scheinen ihren Spaß zu haben. Obwohl ich heute Nachmittag kurz Angst hatte, dass wir alles absagen müssen.“, redete die Brünette unüberlegt drauf los. So viel dazu, dass sie sich zusammenreißen wollte. Im nächsten Moment fragte sie sich jedoch, ob ihr Gegenüber überhaupt darüber im Bilde war, was für ein Spektakel sich bereits ereignet hatte mit Churro, der leider etwas von den Pot Brownies genascht hatte. Vielleicht hatte @"Arian Alarcón" ihn bereits aufgeklärt. „Warum bist du eigentlich alleine hier draußen? Belästigen dich zu viele Mädels?“, grinste sie und versuchte die Frage ganz nonchalant herüberkommen zu lassen, indem sie die Zigarette erneut an ihre Lippen setzte.